

Königstettner Pfarnachrichten

Nr. 1 - Februar 2017

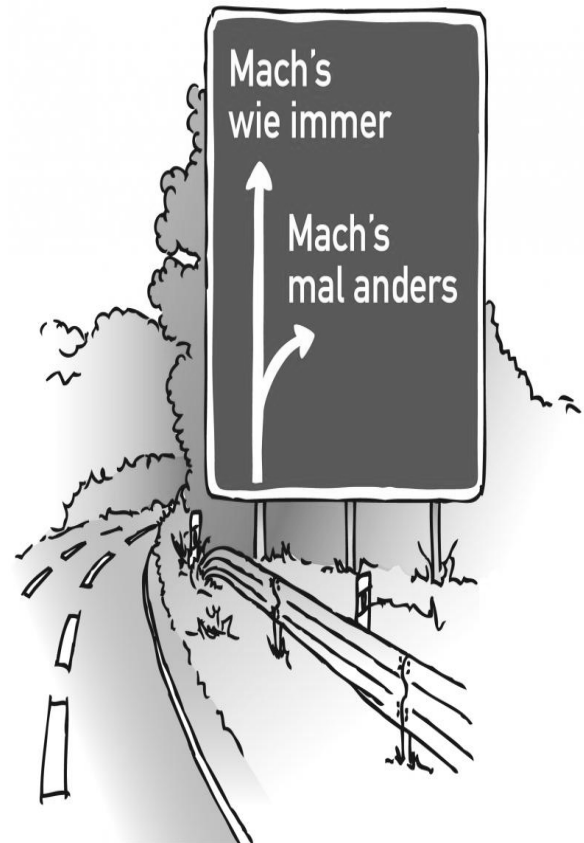
Ein Weg von vierzig Tagen

Zunächst einmal ist das Fasten eine Einladung und eine Chance. Wir sind eingeladen uns darauf zu besinnen, was für uns wesentlich ist. Dazu ist es nötig das zu unterbrechen, was wir gewohnheitsmäßig tun. Deshalb sind wir eingeladen, unseren Lebensstil zu überdenken.

Auf Gewohntes verzichten ist ein weiterer Aspekt des Fastens. Ein Verzicht auf das, was wir gerne haben oder eben gewohnt sind immer zu machen. Hier kann jeder selbst entscheiden, worauf einmal verzichtet werden kann.

Ein weiterer Weg ist dann noch die Umkehr. Wenn wir etwas falsch oder einseitig gemacht haben, die falsche Richtung eingeschlagen haben, sind wir eingeladen umzukehren. Wir sind eingeladen neu zu bedenken, wohin wir gehen sollen und wonach wir unser Leben ausrichten sollen. Das kann auch bedeuten, sich für andere Menschen einzusetzen.

Das Anliegen der Fastenzeit zielt in erster Linie darauf ab, manche Bereiche meines Lebens bewusster und eben mal anders wahrzunehmen. Diese vierzig Tage bergen die Chance in sich, bewusster auf mich selbst, meine Mitmenschen, meine Umwelt und meine Gottesbeziehung zu schauen. **Machen wir es mal anders**, dazu wollen uns die Tage der Fastenzeit anregen.



Karl Bemmer

Dreikönigsaktion 2017

Besonders heuer ist es uns ein ganz besonderes Anliegen, allen Kindern, die bei diesen widrigen Wetterbedingungen unterwegs waren, ein großes Danke für ihren Einsatz zu sagen. Trotz Sturm und Kälte hielten die Kinder beide Tage (5.1. und 6.1.) durch. Es gab keine Ausfälle, weder durch Erkrankung noch durch Ermüdung und so war es möglich, wieder einen großen Betrag zu ersammeln.

Helfer, BegleiterInnen und GastgeberInnen sorgen immer dafür, dass die Freude und das Durchhaltevermögen nicht verloren gehen. Auch ihnen allen gilt unser herzlicher Dank für ihre Unterstützung.

Last but not least sagen wir ein aufrichtiges „Vergeltsgott“ an die beiden Männergruppen und die ebenfalls bereits zur Tradition gewordene Damengruppe, die die Kinder am Dreikönigstag verstärkt haben.



Durch dieses gemeinsame Zusammenhelfen und ihre Spendenfreudigkeit kamen bei der diesjährigen Dreikönigsaktion € 6.874,50 zusammen.

Das Sternsinger-Team

Zahlen geben Überblick

Sternsingen, Fastenaktion, Christophorusgabe, Caritas Mission, Katastrophenhilfe, Bischof Kräutler (Brasilien)	€ 18.812,-
Körbchengeld	€ 15.041,-
Sammlungen (Kirchenheizung, Kirchweihfest, Erntedank)	€ 2.420,-
Spenden (unter anderem Ablöse von Kränzen bei Begräbnissen)	€ 14.005,-

Instandhaltung der Kirche, Pfarrhof, Pfarrheim, Missarhaus	€ 4.715,96
Versicherungen und Abgaben	€ 3.128,91
Kirchenerfordernisse (Kerzen, Blumenschmuck, Bücher, Kirchenwäsche, Beleuchtung u.v.m.)	€ 9.196,88
Kanzlei (Papier, Porto, Telefon, Pfarrnachrichten, Beleuchtung, Service der Geräte)	€ 5.927,68

Taufen

Fiedler Tobias Alexander
Meinert Luca Klaus
Kogler Nina
Dunner-Drumm Mia Elisabeth
Müllner Marlies Carina
Zimmermann Robin
Löschl Josefine
Kellner Simon
Binder Elias
Deix Luis Valentin

Leitner-Lakenbacher Felix Valentin
Buder Anton Karl
Mayer Mirjam Martina
Kernstock Lara
Dillinger Bernhard
Rikic Fabio Philipp
Gruber Marlene Kristina
Resch Elias
Aulenbach Lukas Leopold
Krutis Johanna Sophie

Trauungen

Leukermoser Markus Leopold – Kurz Daniela Corina
Dr. Kajahn Daniel Christoph – Dr. Zuba Clara Stefanie
Löschl Harald – Steindl Sonja
Eder Wolfgang Rene – Eder Astrid Kornelia, geb. Grubauer
Mayer Florian Georg – Wychera Marlene Gyöngyi
Mag. Lankisch Christoph Clemens – Abulesz Katrin Maria

Verstorbene, die wir verabschiedet haben

Lobmeier Peter
Hörmanseder Erika Marianne
Niedl Leopold
Niedl Marco
König Michael
Löschl Karl
Werilly Elfe Anna
Bieder Maria
Hübelbauer Dagmar Ernestine
Eichinger Katharina (Sr. Martha)

Radlherr Ida
Mayer Margaretha
Aschauer Robert Michael
Lengauer Leopoldine
Eder Elisabeth
Kuttelwascher Johanna
Reps Leopoldine
Spiegl Helga
Randolf Josef
Breuer Maria

Die Projekte der Fastenaktion helfen benachteiligten Menschen in Afrika, Asien, Lateinamerika und in Österreich.

Alle Projekte stehen unter der Regie einheimischer Partnerorganisationen.

Ein Fastenwürfel zum Aufstellen wird am Beginn der Fastenzeit von Mitarbeitenden in der Pfarre samt Folder in jeden Haushalt gebracht und nach Ostern wieder abgeholt.

Vielen Dank für Ihre Spende als Hilfe zur Selbsthilfe!



Diese KönigstettenerInnen haben sich zur aktiven Mitarbeit in der Pfarre bereit erklärt und kandidieren für die kommende Pfarrgemeinderats-Wahl:



Mag. Leo Schöffbeck
Religionslehrer i. R.



Christa Werilly
DGKS



Florian Assmann
Schüler



Karl Henninger
KFZ-Mechaniker und
Nebenerwerbstandwirt



19. März 2017

ICH BIN DA. FÜR
Pfarrgemeinderatswahl



Benedikt Peyer
Angestellter



Mag. Gabriela Nagl-
Neuhold, Unternehmerin



Wolfgang Hawlena
Polizist



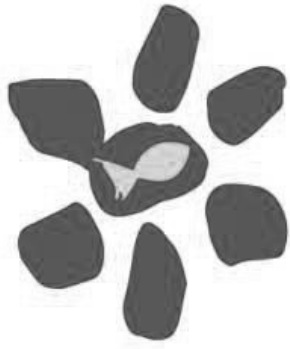
Laura Menard
Studentin



Dr. Elisabeth Prattes
Ärztin

Wählen Sie den Pfarrgemeinderat für die nächsten 5 Jahre!

*Sie erhalten die Stimmzettel in den ersten Märztagen –
werfen Sie diese mit Ihrem Votum am 18. und 19. März im
Vorraum der Kirche in die Wahlurne. Ihre Stimme zählt!*



ICH BIN DA. FÜR

Pfarrgemeinderatswahl 2017

In ca. 2 Wochen, am 19. März, soll das Leitungsgremium unserer Pfarre, der Pfarrgemeinderat, gewählt werden.

Jede Gemeinschaft braucht Leitung, so auch eine Pfarrgemeinde.

Der Pfarrgemeinderat hat die Aufgabe, den Pfarrer oder Moderator bei der pastoralen Leitung der Pfarre mitverantwortlich zu unterstützen, bei der Durchführung der pfarrlichen Aufgaben (nicht aber bei der Vermögensverwaltung) mitzuarbeiten und die Anliegen der Pfarrgemeinde, also von uns allen, miteinander, in der Pfarre und in der Öffentlichkeit zu vertreten.

Der Pfarrgemeinderat Königstetten wird somit unseren Pfarrmoderator Eusebiu Bulai in seiner Eigenschaft als Pfarrleiter unterstützen.

Wer diese Aufgabe in den nächsten fünf Jahren erfüllen wird, das bestimmen Sie bei der Pfarrgemeinderatswahl. Mit Ihrer Stimme für die Kandidatinnen und Kandidaten geben Sie ihnen Ihr Vertrauen für die nächsten fünf Jahre.

Der Wahlmodus

In unserer Pfarre wird sowohl die Wahl von erklärten Kandidaten als auch die Urwahl, die freie Wahl von anderen Personen, als sich ergänzender Modus, auf bewährte Art durchgeführt.

Zu wählen sind bis zu 6 Frauen und bis zu 6 Männer – Menschen, von denen Sie überzeugt sind, dass ihnen ihr Leben aus der Botschaft Jesu ein Anliegen ist, und Sie sich von diesen auch vertreten wissen.

Es haben sich in Gesprächen mit dem Wahlvorstand neun Personen bereit erklärt, für dieses Amt zu kandidieren. Diese Kandidaten stehen bereits auf dem Stimmzettel.

Die Mitglieder des derzeitigen Pfarrgemeinderats, die nicht auf dem Stimmzettel angeführt sind, sind auch nicht mehr wählbar – aufgrund ihrer Tätigkeit im PGR über mindestens 15 Jahre. Sie können aber durch den Pfarrmoderator in den PGR delegiert werden.

„Von Amts wegen“ sind alle Priester, der Diakon, eine Ordensschwester des OSF im Eisenbad und die Religionslehrer im Ort im PGR vertreten.

Wie wird nun die Wahl zum neuen Pfarrgemeinderat ablaufen?

Jede(r) Wahlberechtigte zur PGR-Wahl erhält, im Rahmen der jährlichen Fastenaktion, mittels persönlicher Zustellung diesmal auch einen Stimmzettel. Auf dem Stimmzettel sind, getrennt nach Geschlecht, namentlich und in alphabetischer Reihenfolge, die neun Personen angeführt, welche sich zur Kandidatur bereit erklärt haben. Zusätzlich befinden sich freie Felder auf dem Stimmzettel, in die zusätzliche Personen, nach Ihrer Wahl, eingetragen werden können. Wird bereits angeführten KandidatInnen nicht das Vertrauen ausgesprochen, so können diese mittels Streichung auf dem Stimmzettel aus dem Vorschlag herausgenommen werden. In das gestrichene Feld können ebenfalls eigene Wahlvorschläge eingetragen werden. Beachten Sie aber bitte, dass insgesamt nur jeweils bis zu 6 Frauen und bis zu 6 Männer auf dem Stimmzettel stehen dürfen, damit er nicht ungültig wird!

Aktives und passives Wahlrecht haben alle Christen, die bis zum 31. 12. 2016 das 16. Lebensjahr vollendet haben, wahlberechtigt sind auch alle Christen unter 16 Jahren, die bereits das Sakrament der Firmung empfangen haben.

Die Wahl – Stimmenabgabe

Ihren ausgefüllten Wahlzettel können Sie zu folgenden Terminen im Vorraum der geöffneten Pfarrkirche abgeben:

Samstag, 18. März, von 8.00 – 19.00 Uhr, und

Sonntag, 19. März, von 8.00 – 14.00 Uhr.

Die „Wahlurne“ steht deutlich ersichtlich im Kirchenvorraum.

Alle Personen, die gewählt wurden, werden im Schaukasten bekannt gegeben.

Ich hoffe, das Angebot ist genügend groß. So darf ich auch erhoffen, dass Sie meiner Bitte zur Mitbeteiligung nachkommen.

Liebe Grüße,

Ihr Pfarr-Moderator



Impressum: Medieninhaber:

Herausgeber und Redaktion: Pfarre Königstetten,
Schulgasse 3, 3433 Königstetten,

Hersteller: Eigenvervielfältigung, Verlagsort: Königstetten.

Offenlegung lt. § 25 MG: Kommunikationsorgan der Röm. kath. Pfarre Königstetten,
die Pfarre Königstetten ist Alleininhaber des Pfarrblattes.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.pfarre-koenigstetten.at

FASTENSUPPENESSEN

*Auch heuer lädt der Pfarrgemeinderat am
Sonntag, 19. März 2017, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
zum Fastensuppenessen in den Schlosskeller.*

Mit dem Fastensuppenessen wollen wir heuer ein Zeichen der Solidarität für die Kinder setzen, die nicht jeden Tag eine ausreichende Mahlzeit zu sich nehmen können.

Vor allem südlich der Sahara erkranken viele Kleinkinder wegen akuter Unterernährung - vor allem wegen Eiweißmangels. Die Keime zerfressen vom Mund ausgehend Weich- und Knochenteile des Gesichtes. Ohne medizinische Behandlung führt dies durch Blutvergiftung und Nekrose zum Tod. Schon einfache Behandlungen mit Antibiotika können den Krankheitsverlauf stoppen! Kinder, die von NOMA entstellt sind, werden von den Dorfgemeinschaften ausgestoßen, sie verstecken sich und leben oft allein auf den Straßen. Die NOMA-Hilfe hat es sich zur Aufgabe gemacht, akute Fälle mit Antibiotika zu versorgen, aber vor allem durch kosmetische Operationen das Gesicht der Kinder so gut es geht wieder herzustellen und sie so aus der sozialen Isolation und Einsamkeit herausholen.

Kein Kind soll an NOMA sterben oder von der Gemeinschaft ausgeschlossen sein!

Gemeinschaft verbindet uns hier in unserer Pfarre. Die Kraft und die Sicherheit der Gemeinschaft sollen auch Kinder, die an NOMA erkrankt waren, wieder spüren. Wir spenden daher den Reinerlös des heurigen Fastensuppenessens der NOMA-Hilfe Österreich.

HILFSAKTION der PFARRE KÖNIGSTETTEN für notleidende Menschen

Die Pfarre Königstetten führt wie gewohnt die traditionelle Kleidersammlung in Kooperation mit der Emmausgemeinschaft in Lilienfeld für notleidende Menschen durch und ersucht um Ihre Hilfe und Unterstützung.

Wir sammeln Bekleidung wie Jacken, Mäntel, Pullover, Westen, Schuhe für Kinder und Erwachsene sowie Decken, Bettwäsche, Handtücher und dergleichen. Auch übernehmen wir für Kinder Schulsachen wie Hefte, Blöcke, Schreibutensilien (Bleistifte Kugelschreiber,...) und Spielzeug.

Die gespendeten Bekleidungsstücke, Schuhe u. dgl. müssen sauber und in einem Zustand sein, in dem Sie diese selbst noch verwenden oder tragen würden.

Wir würden uns auch freuen, wenn Sie sich an den Transportkosten beteiligen könnten und ersuchen Sie um eine diesbezügliche Spende.

Ihre Spenden nehmen wir gerne, wenn möglich **in Bananenschachteln verpackt**, an folgenden Tagen im Pfarrheim (bei der Garage) entgegen:

**am Freitag den 31.3.2017 von 16 bis 18 Uhr und
am Samstag den 1.4.2017 von 10 bis 12 Uhr.**

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und Ihre Spende.

AUCH HEUER WIEDER DIE EINLADUNG

Palmsonntag – 9. April

9.00 Uhr Palmweihe im Garten des Pfarrhofes
Festgottesdienst
19.00 Uhr Besinnung zur Fastenzeit

Gründonnerstag – 13. April

18.30 Uhr Beichtgelegenheit
19.30 Uhr Abendmahlfeier,
anschließend bis 21.30 Uhr Gebet

Karfreitag – 14. April

15.00 Uhr Kreuzweg zur Todesstunde
18.30 Uhr Beichtgelegenheit
19.30 Uhr Karfreitagsliturgie

Osternacht – 15. April

12.00 Uhr Segnung der Osterspeisen
18.30 Uhr Beichtgelegenheit
19.30 Uhr Weihe des Osterfeuers, Lichtfeier,
Wortgottesdienst, Taufwasserweihe,
Eucharistiefeier

Ostersonntag – 16. April

6.00 Uhr Feier am Rosenhügel
(bei Schlechtwetter in der Kirche)
anschließend gemeinsames Frühstück
im Pfarrheim
9.30 Uhr Hochamt

Ostermontag – 17. April

9.30 Uhr Hl.Messe

Zum Vormerken:

Sonntag, 23.April - 9.30 Uhr Erstkommunion

kbw
katholisches
bildungswerk
königstetten

„Jesus und seine Hawara“
W.Hawlena und H.Radda lesen „Die Bibel auf Wienerisch“
Sonntag 12.März 2017, 17:00Uhr
Pfarrkirche Königstetten

„Kunst und Kulinarik“
Bio-Kräutergartenführung in Etsdorf mit Verkostung und
Führung im Schloss Grafenegg
Freitag 26.Mai 2017
Abfahrt: 13:30Uhr, Volksschule Königstetten

kbw
katholisches
bildungswerk
königstetten